



---

### Kann ein Orgon-Akkumulator Krebs heilen?

[www.orgon.de](http://www.orgon.de)

-----  
Ich höre Fragen dieser Art sehr oft, sie berühren mich sehr und ich versuche immer wieder zu helfen, indem ich möglichst sachgerechte Auskunft gebe. Ich hatte jedoch oft das Gefühl, daß diese sachliche Wahrheit auch unangenehm sein kann, weil auch Orgongeräte keine Wundermittel sind. Es sind sehr potente medizinische Geräte, die richtig eingesetzt erstaunlich sengensreich funktionieren.

Wilhelm Reich ist mit seinen Forschungen über die Ursachen von Krebs berühmt geworden. Schließlich war er der erste, der - lange bevor es diesen medizinischen Begriff gab - Krebs-Immunologie betrieben hat. Auch hat er einige Fälle von Krebs erfolgreich behandelt und in seiner Literatur (Die Entdeckung des Orgon, Band 2, Der Krebs) ausführlich beschrieben. Dennoch: der medizinisch unkontrollierte Einsatz von Orgon-Akkumulatoren bei bestehenden Tumoren kann für den Patienten tödlich enden. Der Orgon-Akkumulator kann eine ZU STARKE BEHANDLUNG sein. Tumore werden eventuell tatsächlich zersetzt und die entstehenden Gewebereste - kleinste Zellpartikel in großer Menge - können die Nierenfunktion zerstören. Heutzutage setzen Ärzte, die Krebs mit Orgon-Geräten behandeln, diese ausschließlich komplementär ein, d.h. zusätzlich zu einer konventionellen Behandlung. Ein verantwortungsvoller Arzt wird bei Krebs und anderen lebensbedrohenden Krankheiten diejenigen Methoden anwenden, die anerkanntermaßen wirksam sind. **Es geht darum, das Leben des Patienten zu retten**, und nicht um den Erfolg einer Methode.

Ich werde von interessierten Laien, aber auch von Ärzten und Heilpraktikern immer wieder nach speziellen Anwendungsinformationen für Orgongeräte gefragt. Ich möchte hier betonen, daß wir keine speziellen medizinischen Informationen geben. Dafür gibt es speziell ausgebildete Ärzte und Heilpraktiker, die Sie über unsere Adressenliste finden können. Als medizinischer Laie und Hersteller alternativmedizinischer Geräte DARF ich keine medizinischen Informationen verbreiten, und ich halte das auch für völlig richtig und halte mich an die Gesetze. Schließlich könnte ich als Hersteller einseitig interessiert sein, Orgongeräte an den Mann und die Frau zu bringen.

Daher lautet der wichtigste Rat: Behandeln Sie bitte in Selbstmedikation mit Orgongeräten keine Erkrankungen und Verletzungen, die eine medizinische Versorgung durch einen Arzt oder Heilpraktiker erfordern. Stellen Sie Ihre Behandlungsversuche nur bei Verletzungen und Verbrennungen, Infekten, Entzündungen etc. an, d.h. bei sogenannten "banalen Erkrankungen" mit denen Sie sowieso nicht zum Arzt gehen würden. Unterstützen Sie mit Orgongeräten Ihren Organismus bei Behandlungen, indem Sie Ihre Vitalität steigern. Machen Sie keine Experimente mit Ihrer Eigenen Gesundheit und der Ihrer Angehörigen.

Die Orgonomie ist ein entwickeltes medizinisches System mit vielen unterschiedlichen Anwendungsmöglichkeiten. Sicher wird auch kaum ein Laie auf die Idee kommen, sich Akupunkturnadeln zu kaufen und beim Hersteller danach fragen, wo man sie bei speziellen Erkrankungen hineinsticht. Niemand wird vom Hersteller von Skalpellen eine Anleitung für eine Selbst-Operation erwarten.

Andererseits ist die energetische Ladung im Orgon-Akkumulator nicht mehr oder weniger "gefährlich" als z.B. ein Sonnenbad. Tatsächlich ist die Bestrahlung mit Sonne der Ladung im Akkumulator sehr ähnlich - im positiven wie im negativen Sinne. Ein zeitlich begrenztes Sonnenbad hat eine ähnlich aufladende, im positiven Sinne vitalisierende Wirkung. Es ist ein natürliches Bedürfnis unseres Körpers, sich mindestens einmal täglich an der frischen

Luft und auch in der Sonne aufzuhalten. Und bei zu langem Aufenthalt in der Sonne können wir einen Sonnenstich bekommen - und der entspricht in allen seinen Symptomen, bis auf die Hautverbrennungen, dem, was wir als "Überladung" im Orgon-Akkumulator erleben können.

Der Orgon-Akkumulator ist daher in seinem Nutzen und seiner "Gefährlichkeit" dem Sonnenbaden sehr ähnlich. Gesunde Menschen werden kaum auf die Idee kommen, einen Arzt zu fragen, ob sie täglich eine Viertelstunde oder auch eine halbe Stunde in die Sonne gehen dürfen. Kranke Menschen sollten dies allerdings tun.

Die wichtigste und häufigste Anwendung von Orgon-Geräten ist daher die allgemeine Steigerung der Vitalität, die Unterstützung der Bioenergie oder Lebensenergie und dafür benötigten Menschen, die keine behandlungsbedürftigen Krankheiten haben nicht die Erlaubnis eines Arztes.

Jürgen Fischer

## **LEBENSENERGIE - MEDIZIN** **Eine Einführung in die** **Orgontherapie Wilhelm Reichs**

Seit 15 Jahren arbeitet die Ärztin Dr. Heike Buhl in ihrer "Praxis für Energetische Medizin" mit den Methoden der Orgontherapie, die auf die Erkenntnisse des Arztes und Naturforschers Wilhelm Reich zurückgeht. Die Grundlagen und Erkenntnisse ihrer Arbeit sind nun in einem Buch über Lebensenergie-Medizin nachzulesen (Dr. Heike Buhl: Lebensenergie-Medizin, Verlag U. Leutner)



Die Orgontherapie geht davon aus, daß allem Lebendigen eine selbstregulierende vitale Lebenskraft oder Lebensenergie zu Grunde liegt. Dieses Konzept, in anderen Kulturen eine Selbstverständlichkeit, hat in unserem westlichen Verständnis von Biologie, Krankheit und Gesundheit (noch) keinen Platz. Das gesunde Strömen und Pulsieren dieser Lebenskraft ist die Grundlage für unser Wohlbefinden; es wird durch die Methoden der Orgontherapie angeregt und gestärkt. Diese ist eine Art Basistherapeutikum für so unterschiedliche körperliche und psychische Erkrankungen wie z.B. wie Depressionen, Asthma, Migräne, Rückenschmerzen, Hauterkrankungen, Bluthochdruck, Arthritis und Verdauungsproblemen bis hin zur Linderung von Schmerzen bei an Krebs erkrankten Menschen.

Von schulmedizinischer Seite gibt es für die Entstehung vieler Krankheiten keine überzeugende Erklärung. So beschränkt sich die Behandlung von Erkrankungen meist auf die medikamentöse Bekämpfung von Symptomen, nicht von Ursachen. Krankheit läßt sich jedoch nicht auf ein Symptom reduzieren, sondern hat ihre Wurzeln in unserem gesamten

Lebensumfeld. Sie ist häufig ein Zeichen des Körpers, das eine Veränderung im Leben dringend notwendig wird.

Mangelndes Selbstwertgefühl, unbefriedigende Partnerschaft und Sexualität, Streß am Arbeitsplatz sind nur einige Beispiele, wie unsere Lebenskraft geschwächt wird. Die Krankheitssymptome haben dabei ihre eigene Ausdruckssprache: uns läuft "die Galle über", es "verschlägt uns den Atem", wir "kriegen kalte Füße" oder haben "die Nase voll" - sie stehen also auch für bestimmte Gefühlsqualitäten.

Unangenehme Gefühle oder Streß führen unmittelbar zu chronischen Muskelverspannungen im Körper: wir halten uns zurück, üben Selbstbeherrschung und erstarren im wahrsten Sinne. Muskuläre Anspannung behindert den Fluß der Lebensenergie und überträgt sich durch direkte Verschaltungen im Rückenmark auf das vegetative Nervensystem derselben Körperregion.

Dies hat fatale Folgen, denn dieser Teil unserer Nerven, auch "Lebensnervensystem" genannt, ist dafür zuständig, daß all unsere inneren Organe, das Immunsystem und die Hormonregulation völlig eigenständig tadellos funktionieren. Jede Störung der sensiblen Pulsation des Vegetativums ist bereits gleichbedeutend mit körperlicher oder psychischer Erkrankung. Zuerst kann eine rein funktionelle Störung eines Organs auftreten; so verursacht z.B. der sog. "Reizmagen" zwar erhebliche Schmerzen, in diesem Stadium ist aber organisch noch keine Magenveränderung zu erkennen.

In fortgeschrittenem Stadium kann sich daraus jedoch eine handfeste Erkrankung, so z. B. ein Magengeschwür, entwickeln. Erst dann spricht auch die westliche Medizin von Krankheit.

In der Orgontherapie werden durch körperliche "Streßpositionen", vertiefte Atmung sowie gezielte Lenkung des Energieflusses im Körper muskuläre Verspannungen aufgelöst und die energetische Pulsation wieder angeregt. Tiefe innere Prozesse kommen in Gang, die sich auf Körper, Psyche und Emotionen auswirken. Dadurch kann es auch zum Wiedererleben festgehaltener "alter" Gefühle. Danach tritt dann wohlige Entspannung ein: Strömungsempfinden, Kribbeln, Wärme und innere Ruhe.

### **Beispiel: Bronchialasthma**

Der Nährboden für Asthma entsteht oft schon in der Kindheit. Häufig haben Asthmatiker eine "übersorgende" Mutter, die einerseits sehr liebevoll ist, andererseits damit auch erdrückend wirken kann. So entwickelte sich beim Asthmatiker eine starke Ambivalenz zwischen Nähe und Distanz. Auf der einen Seite steht Sehnsucht nach Liebe und Verschmelzung, auf der anderen ruft die Angst vor „Aufgefressenwerden“ Wut und Abwehr hervor. Diese kann der Patient zwar intensiv spüren, er fühlt sich deswegen aber schuldig und kann seinem Ärger "keine Luft machen". Auch aus den Ausdrücken des Volksmundes kann man Probleme mit Aggression herauslesen: jemandem "etwas husten", "vor Wut nach Luft schnappen", "es bleibt einem vor Wut die Luft weg".

Asthmatiker haben oft starke muskuläre Verspannungen im Brustkorb, dem Zwerchfell, der Kehle, im Kinn und Nacken. Die Energie ist in der Brust wie eingesperrt und findet keinen Weg nach außen. Der Patient empfindet das innerlich als "ängstliches Getriebensein". Durch die stressbedingte Anspannung in der Brust ist das vegetative Gleichgewicht gestört - das Lebensnervensystem stellt anfallsweise die Bronchiolen (=Verästelungen der Luftröhre) übertrieben eng, so daß die Ausatmung sehr schwer wird und der Patient Luftnot und Panik empfindet.

In einer rein symptomatischen Therapie des Asthmas werden Medikamente gegeben, welche die Verengung der Bronchiolen lösen. Dies beendet zwar einen akuten Anfall, beeinflusst aber nicht den weiteren Verlauf der Erkrankung, die mit zunehmendem Alter

meist schlimmer wird. Die energetische Medizin versucht darüber hinaus, die energetischen und muskulären Blockaden aufzulösen, das vegetative Nervensystem anzuregen und dem Organismus damit grundlegend zu helfen.

Beim Asthmatiker unterdrücken im Kinn und Nacken " zusammengebissene Zähne " und "Hartnäckigkeit" unangenehme Gefühle. Die Lockerung dieser Verspannungen in der geschützten therapeutischen Situation löst oft spontan Wut und Ärger aus; der Patient lernt im übertragenen Sinne besser "zuzubeißen" oder er wird eine Zeitlang "bissiger" im Umgang mit anderen Menschen. Stimmübungen öffnen die Kehle und bringen den Brustkorb wieder in Bewegung; Atemtechniken lockern das Zwerchfell. Wenn der Patient beim Ausatmen mit geöffnetem Mund und Augen seine Stimme einsetzt und er dabei mit den Armen schlägt oder ausgreift, wird er nach einiger Zeit spontan den bisher unterdrückten "Schrei nach Liebe" oder aber "gegen Erstickt werden" ausdrücken können und dabei entweder seine Wut oder seine tiefe Sehnsucht empfinden. Wenn ihm dies nach einiger Zeit ohne Schuldgefühle gelingt, fällt eine große Last von ihm ab. Die Zahl der Asthmaanfälle hat sich zu diesem Zeitpunkt meist stark vermindert, denn die vegetative Pulsation im Brustsegment ist durch die Orgontherapie wieder angeregt worden.

Bei der Behandlung in der Energetischen Medizin wird also nichts Fremdes in den Körper hineingegeben, so auch keine Medikamente; vielmehr werden die vorhandenen Selbstheilungskräfte des Organismus wieder aktiviert, so daß der Körper sich selber - von innen heraus - heilen kann.

## **Biographie**

Jg. 1955, seit 1985 als Ärztin mit den Methoden Reichianischer Körpertherapie in eigener Praxis tätig. Ausbildung am Radix Institute in Ojai, Kalifornien in Reichianischer Körpertherapie, am Wilhelm-Reich-Institut Berlin in Energetischer Medizin und an der European Reichian School in Sinsans, Frankreich in Points and Position-Therapie. Weiterbildung bei Eva Reich und Myron Sharaf. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Behandlung psychischer und somatischer Erkrankungen mit den Methoden W. Reichs.

Zweite Vorsitzende der Wilhelm-Reich-Gesellschaft zur Erforschung energetischer Prozesse e. V. Mitbegründerin der Praxis für Energetische Medizin in Berlin-Lankwitz. 1983-98 Mitherausgeberin der Wilhelm Reich Zeitschrift „emotion“. Fachveröffentlichungen und internationale Vorträge. Mitglied des Zentrums für Orgontherapie, Berlin sowie der „Deutschen Gesellschaft für Tai Qi Kultur“

Literatur: „Lebensenergie-Medizin,, Dr. Heike Buhl, Ulrich Leutner Verlag.  
Orgontherapie, Heiko Lassek, Scherz-Verlag.

Jürgen Fischer  
[www.orgon.de](http://www.orgon.de)

Hier in unsrer Siebenstern Praxis haben wir einen solchen Original Orgon Akkumulator, zum Therapieeinsatz stehen.  
Dieser wurde gebaut durch Herrn Fischer nach Original Unterlagen und Anweisungen von Herrn Wilhelm Reich.  
Terminabstimmungen sind erforderlich.

## **Was ist Orgon-Energie ?**

W.D.Graschtat

Für die meisten rational und materiell denkenden Menschen ist die Existenz einer Energieform, die sich nicht direkt messen läßt, nur schwer zu akzeptieren und zu begreifen. Das schließt deren Existenz jedoch nicht von vornherein aus. Denken wir beispielsweise an die Gravitation, deren Wesen und Ursprung unserer Wissenschaft vollkommen unbekannt sind, obwohl wir ihre Auswirkungen auf unsere Welt täglich erleben.

Der Gedanke, daß wir von einer Energie durchdrungen werden, die alles Leben erst ermöglicht und aus der letztendlich alle anderen Energieformen und auch die Materie selbst gebildet werden, ist der Menschheit schon seit Jahrtausenden geläufig. Immer wieder ist diese Lebensenergie neu entdeckt, mit verschiedensten Namen bezeichnet und respektvoll als das "Göttliche" verehrt worden. Jede Kultur hatte ihre eigene Bezeichnung

für diese "Mutter aller Energien". Die Hindus nannten sie Prana, die fernöstlichen Kulturen Chi oder Ki, die Griechen Äther, die Germanen Vril, die Russen Bioplasma oder Protoplasma. In der Bibel findet die Lebensenergie Erwähnung als Odem. Weitere Synonyme sind Pyramidenenergie, Od, Nullpunktenergie, Vakuumenergie, Unipolarenergie, kosmische oder freie Energie. Viele Bezeichnungen für ein und dasselbe.

Die moderne Physik spricht von Tachyonenenergie. Tachyonen sind aus technischer Sicht überlichtschnelle subatomare Energieeinheiten ohne eigene Masse. Sie legen Entfernungen augenblicklich zurück und sind allgegenwärtig. Die Wirkungsweise von Tachyonen besteht darin, aus Chaos Ordnung zu schaffen und disharmonische Zustände in harmonische umzuwandeln.

### Wer war Wilhelm Reich ?

Wilhelm Reich (1897-1957) war der erste, der diese Energieform mit wissenschaftlichen Methoden untersuchte. Eine breite Anerkennung seiner Ergebnisse wurde ihm aus politischen Gründen verweigert, aber er entdeckte bestimmte Gesetzmäßigkeiten, welchen die Orgon-Energie, wie er sie nannte, folgte.



Laut Reich und auch Nicola Tesla, liegt das Universum eingebettet in einem Meer von Energie, und aufgrund von Überlagerungseffekten gehen daraus andere Energieformen und auch Materie hervor. Durch die Erkenntnis, daß organische Materie diese Orgon-Energie anzieht und anorganische Materie sie abstößt, war er in der Lage, mittels einfacher Gerätschaften, sogenannter Orgon-Akkumulatoren, Energie aus der Atmosphäre zu konzentrieren und zu bündeln.

*Wilhelm Reich*

### Was ist ein Orgon-Generator ?

Der Orgon-Generator ist das Ergebnis einer völlig neuen Technologie. Aufbauend auf Dr. Reich's Erkenntnissen wurde festgestellt, daß eine sehr starke Konzentration von Orgon-Energie erreicht werden kann, indem man kleine Metallteilchen in organischem Harz, wie z.B. Epoxid- oder Polyesterharz, einlagert. Die ursprüngliche Idee dazu hatte der Österreicher Karl Welz. Er gab der Mischung Harz/Metall den klangvollen Namen Orgonit.

Das Harz hat Eigenschaften, die es zu einer "magischen" Komponente unserer Orgongeneratoren werden lassen. Es ist organisch - das bedeutet in diesem Zusammenhang auf Basis von Kohlenwasserstoffen - besitzt eine ziemlich hohe Dichte und hat eine kristalline Struktur. Nach dem Aushärten ist es relativ unempfindlich gegen Druck und Temperatur, es ist UV- beständig, nicht wasserlöslich und gibt keinerlei chemische Stoffe mehr ab.

Durch die Einlagerung von Metallteilchen ergibt sich der Effekt, daß im Inneren eines Orgongenerators sehr viele Schichten von organischen, nichtmetallischen, nichtmagnetischen, nichtleitenden (Harz) und anorganischen, metallischen, magnetischen, leitenden (Metallspäne) Materials entstehen. Hierbei ist die Gesetzmäßigkeit der Dualität, der absoluten Gegensätze, sehr gut zu erkennen.

Die Orgonenergie wird vom Harz absorbiert, von den Metallteilchen im Inneren jedoch sehr schnell wieder abgestoßen. Man könnte sagen, daß sie durch ständiges Auftreffen auf Metall, verbunden mit einer Abstoßungsreaktion, die sie beschleunigt, regelrecht

"durchgerüttelt" und damit - ähnlich wie Wasser bei starker Verwirbelung - enorm aktiviert wird.

Die beschleunigte und somit verstärkte Orgonenergie wird schließlich in alle Richtungen gleichmäßig abgestrahlt. Durch Hinzufügen von Bergkristallen in bestimmten Anordnungen ist es sogar möglich, die Energie in eine bestimmte Richtung zu lenken. Bergkristalle nehmen Energie (Licht, Wärme, Strahlung, aber auch Orgon) an der Basis und den Seiten auf und leiten sie zur Spitze hin. Dort wird die gebündelte Energie mit einer bestimmten Drehrichtung abgestrahlt.

Somit kann sie gezielt z.B. in Richtung Spitze des Orgongenerators gelenkt werden. Viele Menschen spüren die Energie bereits, wenn sie die Innenfläche der Hand über einen Orgongenerator halten, was sich als eine als Prickeln empfundene Reizung der Nervenenden oder sogar als kühler Lufthauch empfinden läßt. Die Sensitivität hierfür ist bei jedem unterschiedlich stark ausgeprägt, kann aber durchaus trainiert werden.

Sinnvoll ist es, Orgon-Generatoren als geometrische Körper herzustellen, um den Energiefluß zu stärken und zu lenken.

Das Hinzufügen von anderen Kristallen und Edelsteinen ist möglich, um spezielle Wirkungen zu erzielen.

### Wozu kann ein Orgon-Generator verwendet werden ?

Grundsätzlich können Orgon-Generatoren überall dort eingesetzt werden, wo der natürliche Fluß der Lebensenergie gestört ist, z.B. durch Strahlung, Elektromog oder chemische Umweltverschmutzung. Bewährt hat sich die Aufstellung in Büroräumen, in der Nähe von Mobilfunkmasten und Radio- und Fernsehantennen, Trafohäusern, Zimmern mit Neonbeleuchtung, neben Monitoren und Fernsehgeräten, Mikrowellen und Elektroherden.

Hierbei wird nicht die Strahlung selbst beseitigt, sondern deren Auswirkung auf den natürlichen Energiefluß, was sich als ein Erstarren des normalerweise pulsierenden Orgons manifestiert. Wilhelm Reich prägte hierfür den Ausdruck DOR (Deadly Orgone).

Viele Menschen nutzen Orgongeneratoren als Kraftquelle im Alltag, als Hilfe zum Entspannen und um Streß abzubauen, zum Ausbalancieren von Körpersystemen und Unterstützung der Selbstheilungskräfte des Körpers.

### Was ist DOR ?

DOR wurde von Wilhelm Reich als erstarrte, abgestorbene Orgon-Energie beschrieben. Das Orgon hört auf zu pulsieren, wenn es mit radioaktiver Strahlung oder mit künstlich erzeugten Hochfrequenzfeldern (Mikrowellen) in Kontakt kommt

Eine mit DOR angereicherte Atmosphäre ist für jeden Menschen sofort zu spüren. Die Luft wirkt stickig und tot, "als ob sie steht". Der Himmel sieht düster und grau aus, Vögel sind verstummt und Pflanzen lassen ihre Blätter hängen. Solch eine DOR-Atmosphäre herrscht beispielsweise auch unmittelbar vor einem Gewitter. Sie wirkt direkt auf die Psyche des Menschen ein. Man fühlt sich niedergeschlagen und bedrückt. Ein ähnliches Gefühl kann einen in Gebäuden befallen, in denen ein Mangel an lebendiger Orgon-Energie vorherrscht. Typische Beispiele sind Krankenhäuser, Altenheime, Arbeitsämter, Bürohäuser und ganz allgemein Gebäude mit viel Neonlicht, vielen Computern und Monitoren oder mit den unsäglichen UMTS- oder ähnlichen Mobilfunksendern auf dem Dach, die heute überall in unfaßbarer Menge nahezu flächendeckend installiert werden.

**Reich betonte auch, daß das gefährliche an Atomkraftwerken nicht die vergleichsweise geringe Strahlenbelastung ist, sondern das sich viele Kilometer im Umkreis erstreckende DOR-Feld. Außerdem konnte er deutlich belegen, daß zwischen DOR und Krebserkrankungen ein direkter Zusammenhang besteht.**

### Wozu dienen die eingebauten Kristalle ?

Natürlicher Quarz oder Bergkristall wächst in Millionen von Jahren unter immensem Druck und Hitze zu einem kompliziertem dreidimensionalen Netz, das eine absolute geometrische

Regelmäßigkeit aufweist. In natürlichem Zustand ist er stets sechseckig (hexagonal) und läuft an einem Ende spitz zu. Quarzkristalle besitzen unglaubliche Fähigkeiten, die erst seit Anfang des 20. Jahrhunderts wissenschaftlich erforscht und bisher nicht einmal annähernd verstanden werden.

Ein kleiner Chip aus Kristall (chemisch: Siliziumdioxid) ist das Herz, oder besser gesagt das Gehirn des Computers, vor dem Sie gerade sitzen. Jeder Quarz besitzt eine Schwingungspotenz, d.h. er beginnt zu schwingen, wenn er durch Energiezufuhr dazu angeregt wird. Außerdem kann er aufgrund seiner piezoelektrischen Eigenschaften riesige Mengen von Informationen speichern. So betrachtet ähnelt ein Kristall tatsächlich auf gewisse Weise dem menschlichen Gehirn.

Wenn wir mit einem Quarzkristall in Kontakt kommen, scheint eine Art unbewusster Kommunikation stattzufinden, da von beiden, Gehirn und Kristall, ständig schwache elektromagnetische Energiewellen empfangen und ausgesendet werden. Es wird davon ausgegangen, daß hierbei im Gehirn der Hypothalamus die größte Rolle spielt, eine Drüse, die im Mittelhirn sitzt und der Regulierung von elektrischen Vorgängen im Körper dient. Sie kann durch kleinste elektronische Impulse beeinflusst werden und ist höchstwahrscheinlich auch in der Lage, die oszillierenden Energien, die von Quarzkristallen ausgesendet werden, zu empfangen und zu verarbeiten. Die Interaktion mit Kristallen kann dabei helfen, das neuroendokrine System des Körpers im Gleichgewicht zu halten und sich dadurch schließlich verschiedene Ebenen des Unbewussten klarzumachen.

Diese Aussage deckt sich erstaunlich genau mit den Eigenschaften, für die der Bergkristall seit tausenden von Jahren in der Steinheilkunde steht: Reinheit und Klarheit (des Geistes).

Durch die Einlagerung in Orgonit wird ein Kristall beständig energetisch angeregt und dadurch zum Schwingen veranlaßt. Im Umkehrschluß der oben getroffenen Aussage könnte angenommen werden, daß die Kristalle vom menschlichem Geist "programmiert" werden und die Orgonenergie in die von uns gewünschte Richtung lenken.

Das sind natürlich unbewiesene (aber nicht unbegründete) Annahmen; dieses Modell würde allerdings die scheinbar intelligente Wirkungsweise der Orgongeneratoren erklären.

Bis heute ist niemand in der Lage, zu erklären, warum diese Geräte überhaupt funktionieren.

Warum werden manchmal Kupferspulen mit eingebaut ?

Die Orgon-Energie wird gewöhnlich vom Generator in alle Richtungen gleichmäßig abgestrahlt. Manchmal ist es allerdings erwünscht, sie in eine bestimmte Richtung zu konzentrieren, z.B. zur Spitze des Gerätes hin. In solchen Fällen kann man eine Spule, die nach dem Vorbild einer Spiralgalaxie gewickelt ist, hinzufügen; eine sogenannte Galaxy- oder SBB-Spirale.

### **Wie wirkt ein Orgongenerator auf die Psyche ?**

Viele Menschen berichteten von einer aufhellenden Wirkung auf die Psyche, wenn sich ein Orgongenerator im Raum befindet. Das Verschwinden von Depressionen und Kopfschmerzen sowie die Beseitigung von Schlafstörungen wurden vielfach berichtet; in den meisten Fällen wird das Traumerleben viel intensiver und farbiger. Auch Menschen, die unter dauerhafter Müdigkeit oder Erschöpfungszuständen litten, haben oft eine wesentliche Verbesserung ihres Zustandes erlebt. Außerdem scheint die Luft in der Nähe eines Orgon-Generators frischer zu sein, was mit einer negativen Ionisierung zusammenhängen könnte, die mit Orgon einhergeht (man denke an die frische Luft nach einem Gewitter).

Schon Reich hatte beobachtet, daß seine Orgon-Akkumulatoren eine gewisse "kuschelige" Atmosphäre in dem Raum verbreiteten, indem sie standen. Unbewußt wird man sich immer dann in die Nähe einer Orgonquelle begeben, wenn ein körperliches Energiedefizit vorhanden ist.

Außerdem hilft Orgon bei Meditation, Yoga, Reiki oder Chakra-Arbeit besonders gut und erlaubt Effekte, die sonst nur nach jahrelangem Training zu erreichen sind.

Aus astrologischer Sicht repräsentiert ein Orgongenerator aufgrund seiner Zusammensetzung aus Eisen und Quarz die Verbindung von Mars und Saturn; er stärkt demzufolge die Willenskraft und Ausdauer, das Durchsetzungsvermögen, die Tatkraft sowie die seelische Stabilität und fördert die Kreativität.

Aus dem Blickwinkel der Alchemie fällt sofort auf, daß in einem Orgongenerator die vier Elemente (Feuer, Wasser, Luft und Erde) durch die verwendeten Materialien auf einzigartige Weise kombiniert werden.

### **Werden Pflanzen durch Orgon beeinflusst ?**

Auch auf Pflanzen ist die Wirkung von Orgon-Energie ausgesprochen positiv. Kümmerliche oder kränkelnde Pflanzen erholen sich erstaunlicherweise bei Anwesenheit eines Orgongenerators oft in kurzer Zeit. Die Wachstumsgeschwindigkeit von gesunden Pflanzen scheint sich oft deutlich zu vergrößern. Es scheint fast, als könnten Pflanzen die Energie direkt verwerten, was möglicherweise mit der Photosynthese zusammenhängt, die von wissenschaftlicher Seite ebenfalls nicht in allen Details verstanden wird. Licht und Orgon wechselwirken auf verschiedene Weise. Genau wie Wasser wird Orgon durch Sonnenlicht aktiviert; andererseits galt bis Anfang des 20. Jahrhunderts der Äther als das Medium, auf dem sich Licht durch den Raum bewegt (Äther wird heute als Synonym von Orgon-Energie verstanden. Im übrigen wurde die Äthertheorie niemals überzeugend widerlegt).

Orgongeneratoren können harmonisierend und ausgleichend wirken. Die Energie selbst setzt immer genau an der Stelle an, wo sie benötigt wird und scheint somit auf gewisse Art intelligent zu wirken. Kein Wunder also, daß sie seit frühesten Zeiten als göttliche Energie verstanden wird.

Orgongeneratoren stellen somit einen Schnittpunkt zwischen uralter Magie und moderner Wissenschaft dar.

### **Orgon und Wasser**

Wasser ist eines der geheimnisvollsten Stoffe unseres Planeten. Es besitzt so viele physikalische Anomalien, daß es eigentlich gar nicht existieren dürfte. Die Fähigkeiten des Wassers, Energien und Frequenzen jeglicher Art zu absorbieren und für immer zu speichern, wird bis heute nur in Ansätzen verstanden.

Wasser wird durch Orgon-Energie enorm vitalisiert. Viele Menschen benutzen ihren Orgongenerator, um ihr Trinkwasser zu beleben. Orgon schwächt die negativen energetischen Wirkungen von Fluorid und Chlor ab, nicht jedoch deren chemische Anwesenheit.

Das Redoxpotential von Wasser wird durch eine Organisierung deutlich angehoben, was sich physikalisch messen läßt. Außerdem verringert sich die Oberflächenspannung.

### **Kann ein Orgongenerator auch gefährlich sein ?**

Anders als die ursprünglich von Wilhelm Reich entwickelten Orgon-Akkumulatoren, die immer die Energieform konzentrierten, die gerade in der Umgebung vorherrschte - das konnte also auch DOR sein - wandeln die Orgongeneratoren der neuen Generation jede

aufgenommene Energie in gesundes, positives Orgon um. Sie sind dem Reich-Akkumulator weit voraus.

Überladungseffekte, wie sie bei zu langer Benutzung eines Akkumulators auftraten und die sich als Nervosität und beschleunigter Puls äußerten, sind bei Orgongeneratoren noch nie beobachtet worden. Selbst bei der direkten Anwendung am Körper wird stets nur soviel Energie zugeführt, wie eben benötigt wird, und nicht mehr. Auch hierbei ist wieder die scheinbar intelligente Wirkungsweise zu beobachten.

Man kann sagen, daß ein Orgongenerator den Energiefluß in seiner Umgebung ausbalanciert und harmonisiert. Deshalb ist die Bezeichnung "Harmonizer" auch sehr zutreffend.

### **Wie groß ist die Reichweite eines Orgongenerators ?**

Der Wirkungsbereich ist in erster Linie von der Masse des Harz/Metall-Gemisches abhängig und weniger von der Form. Ein kleinerer, etwa faustgroßer Generator wirkt spürbar in einem Umkreis von etlichen Metern. Dabei ist immer ausschlaggebend, wie notwendig eine Energiebalance in der Umgebung gerade ist.

Ein Orgongenerator kann auch ihr Leben verändern. Probieren Sie es aus. Sie müssen nicht einmal daran glauben.

Wichtiger Hinweis: Die sogenannte Wissenschaft kann durch "objektives" Messen immer nur Wirkungen feststellen, niemals die Ursachen dafür. Da die Lebensenergie jedoch die Ursache für alle materiellen Erscheinungen ist, ist es unmöglich, sie meßtechnisch direkt nachzuweisen. Wissenschaftler werden also an Orgongeneratoren keinerlei Wirkung feststellen können. Alle genannten Effekte sind demnach aus wissenschaftlicher Sicht pure Einbildung oder Placeboeffekte.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß es sich bei Orgongeräten um experimentelle Gerätschaften handelt, mit denen jeder selbst experimentieren sollte und darf, die aber auf keinen Fall als Ersatz für das Aufsuchen eines Arztes bei ernsthafteren gesundheitlichen Problemen angesehen werden sollten.

D.Graschtat